

- Maßnahmen zur Ordnung der Erdgasbewirtschaftung (246/J) **55** (12. 3. 1958) 2486.
Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Bock am 14. 5. 1958 (227/AB) **58** (21. 5. 1958) 2594 und 2595.
- die Wiedereinführung der Todesstrafe (261/J) **56** (16. 4. 1958) 2558.
Beantwortet vom Vizekanzler Dr. Pittermann (in Vertretung des Bundeskanzlers Ing. Raab) am 22. 5. 1958 (233/AB) **59** (11. 6. 1958) 2626 und 2627.
- parteipolitische Werbeaktionen im Bundesheer (268/J) **57** (29. 4. 1958) 2574.
Beantwortet vom Bundesminister für Landesverteidigung Graf am 2. 5. 1958 (222/AB) **58** (21. 5. 1958) 2594 und 2595.
- Betriebsstillegung bzw. Aussperrung der Arbeiterschaft in den Eisenwerken Wördern, Johann Haselgruber (Sitz: Wien 3., Beatrixgasse 1) (274/J) **58** (21. 5. 1958) 2594.
- Maßnahmen auf dem Gebiete des Gebührenwesens (275/J) **58** (21. 5. 1958) 2594.
Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Kamitz am 17. 6. 1958 (246/AB) **60** (25. 6. 1958) 2654 und 2655.
- Untersuchung des Korruptionsfalles Eisenwerke Wördern — Johann Haselgruber (290/J) **59** (11. 6. 1958) 2626.
Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 14. 6. 1958 (244/AB) **60** (25. 6. 1958) 2654 und 2655.
- Schutz des Naturschutzgebietes Lobau (291/J) **59** (11. 6. 1958) 2626.
Beantwortet vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Thoma am 24. 11. 1958 (293/AB) und vom Bundesminister für Finanzen Dr. Kamitz am 27. 11. 1958 (294/AB) **68** (2. 12. 1958) 3046 und 3047.
- Benachteiligung der Bundesländer außer Wien durch zentralistische Regelungen im Bereich des Finanzausgleiches (294/J) **60** (25. 6. 1958) 2654.
Beantwortet vom Bundeskanzler Ing. Raab am 1. 8. 1958 (275/AB) **64** (22. 10. 1958) 2962 und 2964.
- Maßnahmen gegen die Korruption (301/J) **62** (9. 7. 1958) 2793.
Beantwortet vom Bundeskanzler Ing. Raab am 2. 2. 1959 (315/AB) **79** (4. 2. 1959) 3910.
- Rückzahlung eines Betrages von 23,3 Millionen Schilling, welche als Spende an die Landesparteilitung Wien der ÖVP gegeben wurden (316/J) **64** (22. 10. 1958) 2962.
Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Kamitz am 13. 12. 1958 (301/AB) **75** (15. 12. 1958) 3685.
- die Vorgänge bei Verfolgung einer angeblich beabsichtigten Waffenschiebung durch Johann Haselgruber, Alfred Bauer und Friedrich Triebel (328/J) **67** (20. 11. 1958) 3030.
Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 2. 12. 1958 (298/AB) **69** (3. 12. 1958) 3125.
- beschleunigte Durchführung der nach Art. 27/2 des Staatsvertrages an österreichische Staatsangehörige zu leistenden Entschädigungen für in Jugoslawien enteignete Vermögensschaften (329/J) **67** (20. 11. 1958) 3030.
Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Kamitz am 10. 1. 1959 (305/AB) **78** (21. 1. 1959) 3902.
- Einbringung einer Regierungsvorlage über die Abhaltung einer Volksabstimmung über die Wiedereinführung der Todesstrafe (333/J) **68** (2. 12. 1958) 3046.
Beantwortet vom Vizekanzler Dr. Pittermann am 17. 1. 1959 (310/AB) **78** (21. 1. 1959) 3902.
- Novellierung des Art. V der Bestimmungen der NS-Amnestie 1957, BGBl. Nr. 82 (337/J) **72** (9. 12. 1958) 3401.
- gesetzwidriges Vorgehen von Finanzbehörden bei der Neufeststellung der Einheitswerte per 1. Jänner 1956 (338/J) **72** (9. 12. 1958) 3401.
Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Kamitz am 10. 1. 1959 (306/AB) **78** (21. 1. 1959) 3902.
- die Einführung des amtlichen Stimmzettels bei den Wahlen in die Kammer der gewerblichen Wirtschaft (352/J) **78** (21. 1. 1959) 3902.
- Herausnahme von Kunsthartzhartpapierplatten mit Dekorauflage (Dekorplatten, ex Zolltarif Nr. 39.01 A/2) von der bis 31. August 1958 in Kraft gewesenen Liberalisierung (367/J) **79** (4. 2. 1959) 3910.
- Zur Geschäftsbehandlung:**
- Antrag auf Besprechung einer Anfragebeantwortung durch den Bundesminister für Unterricht (abgelehnt) **54** (5. 3. 1958) 2459.
- Antrag auf Unterbrechung der Sitzung des Nationalrates (abgelehnt) **81** (4. 3. 1959) 3965, 3966.
- GRIESSNER** Isidor, Bauer, Fusch an der Glocknerstraße.
Partei: Österreichische Volkspartei.
Wahlkreis: 17 (Salzburg).
Angelobung: **1** (8. 6. 1956) 4.
Gewählt in:
den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) **2** (4. 7. 1956) 28.
den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) **2** (4. 7. 1956) 28.

Nationalrat: Grießner—Gschntzer.

49

den Hauptausschuß (Mitglied) **2** (4. 7. 1956) 25.
den Landesverteidigungsausschuß (Mitglied) **2**
(4. 7. 1956) 29.

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft
(Mitglied) **2** (4. 7. 1956) 29.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der
Ausschußsitzung vom 4. 7. 1956.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Ersatz-
mitglied) **2** (4. 7. 1956) 30.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Natio-
nalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-
Verfassungsgesetzes (Ersatzmitglied) **2** (4. 7.
1956) 27.

Berichterstatter über:

die 7. Milchwirtschaftsgesetznovelle **21** (17. 12.
1956) 916.

die 6. Viehverkehrsgesetznovelle **21** (17. 12. 1956)
917.

das Bangseuchen-Gesetz **33** (26. 6. 1957) 1320 bis
1321.

das Abkommen zwischen der Republik Österreich
und dem Freistaat Bayern über die Anwendung
der Salinenkonvention **40** (2. 12. 1957) 1551
bis 1552.

die 7. Viehverkehrsgesetznovelle **48** (12. 12. 1957)
2196.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1957 (Spezial-
debatte) **19** (12. 12. 1956) 821—828.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1958 (Spezial-
debatte) **46** (10. 12. 1957) 1982—1988.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1959 (Spezial-
debatte) **73** (10. 12. 1958) 3507—3515.

Antrag, betr.:

Erlassung eines Landwirtschaftsgesetzes (79/A) **76**
(16. 12. 1958) 3774.

Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft **77**
(17. 12. 1958) 3834.

Anfrage, betr.:

die Bereitstellung von Bundesmitteln zur Beseiti-
gung der Hochwasser- und Vermurungsschäden
(148/J) **33** (26. 6. 1957) 1317.

Beantwortet vom Bundeskanzler Ing. Raab
am 10. 8. 1957 (144/AB) **37** (29. 10. 1957) 1472
und 1473.

GRUBER Karl, Friseurmeister, Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 7 (Wien West).

Angelobung: **1** (8. 6. 1956) 4.

Ableben am 16. 9. 1958: Nachruf des Präsi-
denten Dr. Hurdes **64** (22. 10. 1958) 2963 bis
2964.

(Ersatzmann: Kulhanek.)

Gewählt in:

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied)
2 (4. 7. 1956) 28.

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) **2** (4. 7.
1956) 28.

den Ständigen Unterausschuß des Hauptauss-
schusses (Ersatzmitglied) am 12. 7. 1956.

den Justizausschuß (Ersatzmitglied) **2** (4. 7. 1956)
29.

den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) **2**
(4. 7. 1956) 29.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied) **2**
(4. 7. 1956) 29.

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) **2** (4. 7.
1956) 30.

den Ausschuß für Verkehr und Elektrizitätswirt-
schaft (Ersatzmitglied) **2** (4. 7. 1956) 30.

Berichterstatter über:

die Gruppe IX in der Spezialdebatte über das
Bundesfinanzgesetz für 1957 **18** (11. 12. 1956) 754.

das Auslieferungsbegehren des Magistrates der Stadt
Wien gegen den Abg. Krippner **56** (16. 4. 1958)
2567.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1957 (Spezial-
debatte) **20** (13. 12. 1956) 907—908.

das Gewerbliche Selbständigen-Pensionsversiche-
rungsgesetz und das Landwirtschaftliche Zu-
schußrentenversicherungsgesetz **50** (18. 12.
1957) 2295—2299.

GRUBHOFER Franz, Staatssekretär im Bundes-
ministerium für Inneres, Angestellter, Dornbirn.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 19 (Vorarlberg).

Angelobung: **1** (8. 6. 1956) 4.

Berufen zum vorläufigen Schriftführer **1** (8. 6.
1956) 3.

Siehe auch Personenregister A.

Gewählt in:

den Beirat zum Bundes-Wohn- und Siedlungs-
fonds gemäß § 20 des Bundesgesetzes vom 15.
April 1921, BGBl. Nr. 252, **4** (11. 7. 1956) 102.

GSCHNITZER Franz, Dr., Staatssekretär im
Bundeskanzleramt (Auswärtige Angelegen-
heiten), Universitätsprofessor, Innsbruck.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 18 (Tirol).

Angelobung: **2** (4. 7. 1956) 10.

Siehe auch Personenregister A.